

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Das Donauweibchen**

große romantische Zauberoper in 3 Akten

Arien und Gesänge aus Donauweibchen (Fortsetzung der beiden ersten  
Theile)

**Hensler, Karl Friedrich**

**Straßburg, 1806**

10. Hulda als Tyrolerin

[urn:nbn:de:bsz:31-83897](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83897)



Entflammt von Schmerz und Eifersucht,  
 Erklomm sie eine Felsenschlucht.  
 Es braust das Meer im tiefen Grund,  
 Sie sah's und stürzt in seinen Schlund.

9. Fuchs. Minnewart. Chor.

Minnew. Es lebe, wer der Freundschaft hold,  
 Des Bruders Bruder ist!

Fuchs. Wer nicht um feilen Minnesold  
 Den ächten Freund vergift!

Beide. Wer, was er bei dem Glas verspricht,  
 Auch nüchtern hält und niemals bricht.

Minnew. Es lebe, wer mit ächtem Muth  
 Der Falschheit Geister dämpft!

Fuchs. Wer bis zum letzten Tropfen Blut  
 Für Recht und Unschuld kämpft!

Beide. Wer nur nach edlen Thaten ruht,  
 Und seinen Feinden gutes thut.

Minnew. Es lebe, wer nach Wahrheit ringt,  
 Ein Feind der Gleisnerei

Fuchs. Dem Vaterlande Opfer bringt,  
 Durch Liebe, Muth und Treu!

Beide. Es lebe, wer mit Heldenkraft  
 Dem Vaterlande Frieden schafft.

10. Hulda als Tyrolerin.

Tyroler, Tyroler sind lustige Leut',  
 Und wer sich mit Grillen plagt ist nicht gescheut'.  
 Wir tanzen ins Leben, wir tanzen heraus,  
 Und sind, wo's uns gut geht, allenthalben zu Haus.  
 Tralalalala!

Der Kummer, der Kummer verkürzet das Leben,  
 'S ist Schade, demselben sich nur zu ergeben;  
 Denn wenn ihr euch richtet nach unserm Brauch;  
 So lebet ihr lustig Jahr ein und Jahr aus.  
 Tralalala!